

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Quartiersentwicklung	Datum: 17.10.2019	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 2.1	Bezeichnung der Vorlage: Beteiligungsbericht 2018 der Stadt Wegberg		Datum: 31.10.2019
Vorlage-Nr: VO/0297/19			Bürgermeister: i.V: Karneth
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	12.11.2019	Ausschuss für Grundstücke und Beteiligungen (AGB)	
Ö	17.12.2019	Rat der Stadt Wegberg	

Sachverhalt:

Die Verwaltung legt mit dem Beteiligungsbericht 2018 den Bericht über die städtischen Unternehmen vor. Gemäß § 117 Gemeindeordnung NRW (GO) hat die Stadt Wegberg einen Beteiligungsbericht zu erstellen, in dem ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung zu erläutern ist, unabhängig davon, ob verselbstständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabchlusses angehören.

Im Beteiligungsbericht nach § 117 GO a.F. sind aufgrund des § 52 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) a.F. gesondert anzugeben und zu erläutern

1. die Ziele der Beteiligung,
2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
3. die Beteiligungsverhältnisse,
4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlusstichtage,
5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
8. der Personalbestand jeder Beteiligung

Der Beteiligungsbericht wird jährlich fortgeschrieben.

Gemäß § 117 Abs. 2 GO a.F. ist der Beteiligungsbericht dem Rat und den Einwohnern zur Kenntnis zu bringen. Die Stadt hat zu diesem Zweck den Bericht zur Einsichtnahme verfügbar zu halten. Auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme ist in geeigneter Weise öffentlich hinzuweisen.

Im Anschluss an die Beratung im Rat wird der Beteiligungsbericht daher entsprechend bekannt gemacht.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Grundstücke und Beteiligungen nimmt den Beteiligungsbericht zum 31.12.2018 zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat, diesen ebenfalls zur Kenntnis zu nehmen.

Kosten und Finanzierung:

- keine

Anlage/n:

Beteiligungsbericht 2018

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten

Gez. Esser
Quartiersentwickler

Gez. Kühlen
Stadtkämmerin



*... im Tal
der Mühlen*



Beteiligungsbericht 2018

Beteiligungsbericht

Erstellt auf der Grundlage der Prüfungs- und
Geschäftsberichte 2018

Herausgegeben von:

Stadt Wegberg
Der Bürgermeister
Stabsstelle Quartiersentwicklung
- Beteiligungsmanagement -
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

Telefon 02434/83-0
Telefax 02434 24008-26

E-Mail: posteingang@stadt.wegberg.de
Internet: www.wegberg.de

Der kommunale Beteiligungsbericht

Die Verwaltung legt mit dem Beteiligungsbericht 2018 den jährlichen Bericht über die städtischen Unternehmen vor.

Für das Jahr 2018 erfolgt die Berichtsdarstellung auf der Grundlage der Gemeindeordnung und der Gemeindehaushaltsverordnung in der für das Haushaltsjahr 2018 maßgeblichen Darstellung. Die notwendigen Anpassungen infolge des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz – 2. NKFVG NRW vom 18. Dezember 2018 werden für den Beteiligungsbericht für das Jahr 2019 berücksichtigt.

Gemäß § 117 der Gemeindeordnung NRW (GO) hat die Stadt Wegberg einen Beteiligungsbericht zu erstellen, in dem ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung, unabhängig davon, ob verselbstständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabchlusses angehören, zu erläutern ist.

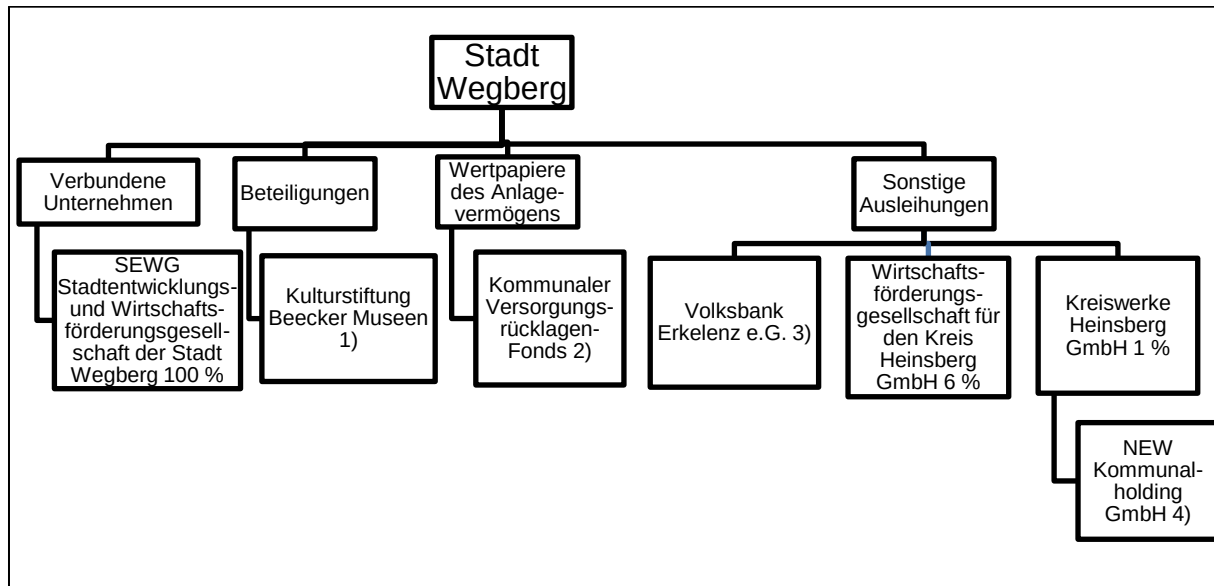
Im Beteiligungsbericht nach § 117 GO a.F. sind aufgrund des § 52 Abs. 1 GemHVO a.F. gesondert anzugeben und zu erläutern

1. die Ziele der Beteiligung,
2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
3. die Beteiligungsverhältnisse,
4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
8. der Personalbestand jeder Beteiligung.

Der Beteiligungsbericht ist dem Jahresabschluss nach § 95 GO NRW a.F. beizufügen, wenn kein Gesamtabschluss nach § 116 GO NRW a.F. aufzustellen ist. In der Bilanz der Gemeinde sind die gemeindlichen Betriebe angesetzt (vgl. § 41 Abs. 3 GemHVO NRW a.F. Posten Nr. 1.3 der Bilanz).

Im Beteiligungsbericht 2018 wird die Entwicklung der Beteiligungen mithilfe der Eigenkapitalquote aufgezeigt. Die Eigenkapitalquote zeigt den Eigenfinanzierungsanteil am Gesamtkapital an und spiegelt den Grad der finanziellen Unabhängigkeit des Unternehmens wieder.

Übersicht gemäß § 52 Abs. 3 GemHVO a.F. über die gemeindlichen Beteiligungen unter Angabe der Höhe der Anteile an jeder Beteiligung



- 1) Gemäß § 3 Stiftungssatzung ist die Stadt am Anfangsvermögen von 200.000 Euro mit einem Betrag von 100.000 Euro beteiligt. Die Summe des eingezahlten Anteils zum 31.12.2018 beträgt 100.000 Euro. Die Stadt Wegberg ist im Vorstand durch den Bürgermeister vertreten.
In der Bilanz ist der Posten bei Position 3.1.2 Beteiligungen ausgewiesen.
- 2) Die Beteiligung am Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds beträgt 488.671,40 Euro. Der tatsächliche Wert zum 31.12.2018 beträgt 543.029,55 Euro (einschließlich Wertentwicklung).
- 3) Unter den Finanzanlagen in der Bilanz der Stadt Wegberg ist ein Genossenschaftsanteil in Höhe von 645 Euro bilanziert (Bestandswert der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007). Der tatsächliche Wert zum 31.12.2018 beträgt 1.084,98 Euro.
- 4) An der NEW Kommunalholding GmbH sind die Kreiswerke Heinsberg mit 16,67% beteiligt.

Kulturstiftung Beecker Museen

Bei der Kulturstiftung Beecker Museen handelt es sich um eine selbständige Stiftung des öffentlichen Rechts im Sinne des § 2 Abs. 1 StiftG NRW.

1. Öffentlicher Zweck des Unternehmens / Ziele und Leistungen

Zweck der Kulturstiftung Beecker Museen ist die Förderung der Kultur, der Heimatpflege und der Heimatkunde. Der Stiftungszweck wird insbesondere durch die Förderung des Flachsmuseums und des Museums für Europäische Volkstrachten in Wegberg – Beeck verwirklicht.

Daneben kann die Stiftung im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch museumspädagogische Initiativen zur Pflege des Heimatgedankens unterstützen. Dazu gehört auch das Sammeln, Bewahren, Schützen, Ausstellen und Dokumentieren von Materialien, Arbeitsgeräten und Erzeugnissen der Flachs- und Leinenkultur.

2. Bilanz, Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung

a) Bilanz

AKTIVA	2018	2017	2016
Anlagevermögen	263.559,37	280.623,03	246.208,41
Umlaufvermögen	2.961,58	11.831,74	15.894,26
SUMME	266.520,95	292.454,77	262.102,67
PASSIVA	2018	2017	2016
Eigenkapital	266.520,95	292.454,77	262.102,67
Rückstellungen	0,00	0	0
Verbindlichkeiten	0,00	0	0
SUMME	266.520,95	292.454,77	262.102,67
Eigenkapitalquote (in %)	100%	100%	100%

b) Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung

Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016
Ideeller Bereich			
Gezahlte / hingegebene Spenden (Ausschüttung)	-6.000,00	-10.200,00	0,00
Gewinn / Verlust	-6.000,00	-10.200,00	0,00
Vermögensverwaltung			
Einnahmen aus Zins- und Kurserträgen	4.158,19	40.002,97	6.182,94
Ausgaben/Werbungskosten (Abschreibungen, sonstige Ausgaben)	-22.972,01	-630,87	-1.212,47
Gewinn / Verlust aus Vermögensverwaltung	-18.813,82	39.372,10	4.970,47
STIFTUNG SERGEBNIS	-24.813,82	29.172,10	4.970,47
Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr	23.417,02	7.344,92	2.374,45
Einstellung in die Ergebnisrücklagen	0,00	13.100,00	0,00
MITTELVORTRAG	-1.396,80	23.417,02	7.344,92

Ausschüttungen fließen an den Heimatverein Wegberg-Beeck e.V.

3. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Zwischen der Kulturstiftung Beecker Museen und der Stadt Wegberg bestanden keine Finanz- und Leistungsbeziehungen.

4. Zusammensetzung der Organe im Geschäftsjahr 2018

Vorstandsvorsitzender

Jansen, Josef

Vorstand

Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern. Mitglieder des Vorstandes waren im Jahr 2018:

Jansen, Josef, (für den Heimatverein Wegberg-Beeck e.V.), Vorsitzender
Giesen, Horst (für den Heimatverein Wegberg-Beeck e.V.), stellv. Vorsitzender
Feiter, Peter (für den Heimatverein Wegberg-Beeck e.V.)
Wimmers, Georg (als Vorsitzender des Heimatverein Wegberg-Beeck e.V.)
Stock, Michael, Bürgermeister der Stadt Wegberg

SEWG Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Wegberg m.b.H.

Bei der SEWG handelt es sich um ein verbundenes Unternehmen.

1. Öffentlicher Zweck des Unternehmens / Ziele und Leistungen

Die SEWG der Stadt Wegberg betreibt die Förderung der Eigentumsbildung weiter Kreise der Bevölkerung durch die Bereitstellung preiswerter Immobilien sowie die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Wegberg durch die Vorhaltung eines Angebotes von geeigneten Gewerbe- und Industrieflächen. Die Gesellschaft ist berechtigt, zu den vorgenannten Zwecken Immobilien einschließlich zugehöriger Infrastrukturflächen zu erwerben, zu veräußern sowie Grundstücke zum Zwecke der Baureifmachung zu erschließen.

Weiterer Gegenstand des Unternehmens ist die Veräußerung und die Verwaltung von bebautem und unbebautem Grundbesitz der Stadt Wegberg und gesellschaftseigenem Grundbesitz sowie Wahrnehmung von Aufgaben der Wirtschaftsförderung, der Stadtentwicklung und des Standortmarketings. Die Veräußerung städtischen Grundbesitzes bedarf der Zustimmung des Rates der Stadt Wegberg.

Zur Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2018 wird auf die Bestätigung durch die Gesellschaft verwiesen.

2. Bilanz, Eigenkapitalausstattung und Gewinn- und Verlustrechnung

a) Bilanz

AKTIVA	2018	2017	2016
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3,00	698,00	2.791,00
II. Sachanlagen	620.331,07	635.485,96	682.107,91
III. Finanzanlagen			0
	<u>620.334,07</u>	<u>636.183,96</u>	<u>684.898,91</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	2.699.936,69	3.482.806,56	3.601.384,61
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	375.565,48	422.738,97	335.349,85
III. Wertpapiere	0,00	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	651.351,16	298.861,14	247.943,80
	<u>3.726.853,33</u>	<u>4.204.406,67</u>	<u>4.184.678,26</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	962,00	1.145,13	1.462,86
SUMME	4.348.149,40	4.841.735,76	4.871.040,03
PASSIVA	2018	2017	2016
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	725.000,00	725.000,00	725.000,00
II. Kapitalrücklage	0,00	0	0
III. Gewinnrücklagen	0,00	0	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	52.206,51	204.131,21	157.974,75
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	306.648,39	-151.924,70	46.156,46
	<u>1.083.854,90</u>	<u>777.206,51</u>	<u>929.131,21</u>
B. Rückstellungen	137.574,49	97.102,00	106.842,00
C. Verbindlichkeiten	3.125.181,27	3.965.817,44	3.833.069,78
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.538,74	1.609,81	1.997,04
SUMME	4.348.149,40	4.841.735,76	4.871.040,03
Eigenkapitalquote (in %)	24,93%	16,05%	19,07%

b) Gewinn- und Verlustrechnung

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016
Umsatzerlöse	1.445.702,13	516.108,59	955.297,42
Veränderungen des Bestandes an unfertigen Leistungen	-16.363,46	0	-43.414,02
Sonstige betriebliche Erträge	22.682,57	12.871,13	119.592,31
Materialaufwand	-840.240,65	-289.544,85	-616.958,66
Personalaufwand	-66.171,53	-106.404,58	-133.687,53
Abschreibungen	-12.948,41	-27.680,91	-10.576,94
Sonstige betriebliche Aufwend.	-170.627,08	-209.968,91	-177.352,03
Betriebsergebnis	362.033,57	-104.619,53	92.900,55
Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	4.631,72	0	11.253,64
Zinsen und ähnliche Aufwend.	-34.828,24	-40.832,62	-50.417,93
Finanzergebnis	-30.196,52	-40.832,62	-39.164,29
Steuern	-25.188,66	-6.472,55	-7.579,80
JAHRESERGEBNIS	306.648,39	-151.924,70	46.156,46

3. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Es bestanden folgende Finanz- und Leistungsbeziehungen:

Finanz- und Leistungsbeziehungen	2018	2017	2016
<u>Leistungen Stadt für Gesellschaft (Erträge Stadt und Aufwendungen SEWG)</u>	-	-	-
Personalstellung durch die Stadt für die Gesellschaft (zugewiesene Mitarbeiter/-innen)	93.005,79	91.697,29	83.914,82
Avalprovision	628,46	3.576,17	5.125,00
Inanspruchnahme städtischer Leistungen (z.B. edv-technische Unterstützung; Baubetriebshof)	2.274,64	1.394,04	1.280,47
<u>Leistungen Gesellschaft für Stadt (Aufwendungen Stadt und Erträge SEWG)</u>	-	-	-
Geschäftsbesorgungsvertrag Liegenschaften und Wirtschaftsförderung (seit 01.01.2017 Vertrag Wirtschaftsförderung)	14.501,61	14.642,85	21.602,34
Provision der Stadt an die SEWG für Grundstücksgeschäfte	15.206,00	21.216,00	7.407,00
Bearbeitungsgebühr für Grundstücksgeschäfte	27.685,50	32.148,00	19.971,00
Pacht für genutzte Sportplätze	8.000,00	8.000,00	8.000,00
Miete für Bereitstellung eines Büroraumes	2.795,81	2.072,04	723,16

4. Organe im Geschäftsjahr 2018

Geschäftsführung

Herr Marc Neumann, Kommunalbeamter der Stadt Wegberg.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus 13 Mitgliedern sowie 2 beratenden Mitgliedern. Die Mitglieder sind im Anhang zum Jahresabschluss namentlich genannt. Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr 2018 folgende Damen und Herren an:

Bürgermeister Michael Stock, Vorsitzender
Herr Mark Bonitz

Herr Wolfgang Bennewirtz
Frau Nicole von den Driesch
Herr Alfred Botz (ab 29.11.2018)
Herr Georg Gellissen
Herr Stefan Klein
Frau Christiane Merz-Valsamidis
Herr Peter Moll
Herr Sven Müller-Holtkamp (bis 31.03.2018)
Herr Thomas Nelsbach
Herr Heinz Nießen (ab 29.11.2018)
Frau Petra Otten
Herr Ralf Schmelich (bis 30.06.2018)
Herr Joachim Uckermarck
Frau Sonja Kühlen, Kämmerin, beratendes Mitglied
Herr Frank Thies, Technischer Beigeordneter, beratendes Mitglied

Gesellschafterversammlung

Der Gesellschafterversammlung gehören alle Mitglieder des Rates der Stadt Wegberg an.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg m.b.H. (WFG)

Die Beteiligung der Stadt Wegberg an der WFG beträgt 6 % und wird dem Bilanzposten „sonstige Ausleihungen“ zugeordnet. Unabhängig von der bilanziellen Ausweisung werden die Vorgaben des § 52 GemHVO a.F. in diesem Beteiligungsbericht erfüllt.

1. Öffentlicher Zweck des Unternehmens / Ziele und Leistungen

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Industrie, des Handwerks, des Handels und des Kleingewerbes sowie des Fremdenverkehrs im Kreis Heinsberg mit dem Ziel, durch eine Stärkung insbesondere der mittelständischen Wirtschaft die Wirtschaftskraft nachhaltig zu steigern und die Wirtschafts- und Sozialstruktur des Kreises zu verbessern.

Die Gesellschaft hat bestätigt, dass diese auch im Jahr 2018 ausschließlich im Rahmen des im Gesellschaftsvertrag ausgewiesenen „Gegenstand des Unternehmens“ (§2) tätig gewesen ist.

Inbesondere folgende Dienstleistungen bietet die WFG an:

- Förderung der Industrie, des Handwerks, des Handels und des Kleingewerbes im Kreis Heinsberg,
- Ergänzung der Angebote der Städte und Gemeinden des Kreises,
- Beratung und Unterstützung von ansässigen und ansiedlungswilligen Unternehmen bei der Beschaffung von Grundstücken, Gebäuden, Arbeitskräften und öffentlichen Investitionshilfen,
- Unterstützung der Gründung selbständiger Existenzen,
- Förderung von Innovationen und neuen Technologien in der gewerblichen Wirtschaft,
- Werbung für die Ansiedlung von Industrie und Gewerbe im Kreis Heinsberg, Erwerb, Veräußerung, Verpachtung, Mietung, Vermietung, Erschließung und Bebauung von Grundstücken im Rahmen der Unternehmensaufgaben,
- Betrieb des Gründer- und Service-Zentrums in Hückelhoven

2. Bilanz, Eigenkapitalausstattung und Gewinn- und Verlustrechnung

a) Bilanz

Das gezeichnete Kapital (Bestandteil des Eigenkapitals) beträgt nach wie vor 256.000 Euro. Die Stadt Wegberg ist an der WFG mit einem Anteil von 15.360 EUR (6 %) beteiligt.

AKTIVA	2018	2017	2016
A Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.180,00	180,00	413,00
II. Sachanlagen	2.888.344,71	3.187.881,79	3.189.317,74
III. Finanzanlagen	0,00	0	0
	<u>2.891.524,71</u>	<u>3.188.061,79</u>	<u>3.189.730,74</u>
B.Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0,00	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	30.784,68	11.261,64	41.278,57
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	115.203,34	2.677,38	412.983,12
	<u>145.988,02</u>	<u>13.939,02</u>	<u>454.261,69</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>132.657,87</u>	<u>151.719,00</u>	<u>180.733,33</u>
SUMME	3.170.170,60	3.353.719,81	3.824.725,76
PASSIVA	2018	2017	2016
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	235.520,00	256.000,00	256.000,00
II. Kapitalrücklage	250.000,00	250.000,00	250.000,00
III. Gewinnrücklagen	0,00	0	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0	0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0	0
	<u>485.520,00</u>	<u>506.000,00</u>	<u>506.000,00</u>
B. Erhaltene Investitionszuschüsse	<u>691.662,86</u>	<u>873.330,86</u>	<u>1.055.662,85</u>
C. Rückstellungen	<u>93.398,62</u>	<u>76.200,00</u>	<u>76.200,00</u>
D. Verbindlichkeiten	<u>1.757.589,12</u>	<u>1.748.188,95</u>	<u>2.016.862,91</u>
E. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>142.000,00</u>	<u>150.000,00</u>	<u>170.000,00</u>
SUMME	3.170.170,60	3.353.719,81	3.824.725,76
Eigenkapitalquote (in %)	15,32%	15,09%	13,23%
Eigenkapitalquote einschl. erhaltene Investitionszuschüsse (in %)	37,13%	41,13%	40,83%

b) Gewinn- und Verlustrechnung

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016
Umsatzerlöse	1.050.076,01	946.692,97	892.747,54
Veränderungen des Bestandes an unfertigen Leistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.067.986,23	755.250,47	792.855,87
Materialaufwand	0	0	-279.051,98
Personalaufwand	-1.018.829,26	-854.713,46	-831.741,50
Abschreibungen	-341.261,74	-325.662,85	-332.227,78
Sonstige betriebliche Aufwend.	-725.328,50	-478.566,17	-199.877,70
Betriebsergebnis	32.642,74	43.000,96	42.704,45
Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	315,87
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwend.	-32.642,74	-43.000,96	-43.020,32
Finanzergebnis	-32.642,74	-43.000,96	-42.704,45
Steuern	0	0	0
JAHRESERGEBNIS	0	0	0

Nach Berücksichtigung des Ergebnisausgleichs durch den Kreis Heinsberg weist die Gewinn- und Verlustrechnung ein Jahresergebnis von € 0,- aus. Der Jahresfehlbetrag vor Berücksichtigung des Verlustausgleichs beträgt -866.601,38 € (Vorjahr: -521.789,48 €).

Die Gesellschaft beschäftigte in 2018 neben dem Geschäftsführer 13 Arbeitnehmer/-innen.

3. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Zwischen der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg und der Stadt Wegberg bestanden keine Finanz- und Leistungsbeziehungen.

4. Zusammensetzung der Organe im Geschäftsjahr 2018

Geschäftsführung

Ulrich Schirowski

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus 15 Mitgliedern. Mitglieder des Aufsichtsrats waren im Jahr 2018:

Pusch, Stephan, Landrat, Vorsitzender, Heinsberg,
Corsten, Herbert, Bürgermeister Selfkant,
Dieder, Wolfgang, Bürgermeister Heinsberg,
Schmitz, Georg, Bürgermeister Geilenkirchen,
Jansen, Bernd, Bürgermeister Hückelhoven, stellvertretender Vorsitzender
Jansen, Peter, Bürgermeister Erkelenz,
Jungnitsch, Bürgermeister Übach-Palenberg,
Stock, Michael, Bürgermeister Wegberg,
Schrammen, Heinz-Josef, Bürgermeister Waldfeucht,
Tholen, Bernhard, Bürgermeister Gangelt,
Winkens, Manfred, Bürgermeister Wassenberg,
Dr. Kehren, Hanno, Kreistagsmitglied, Hückelhoven,
Tholen, Heinz-Theo, Kreistagsmitglied, Waldfeucht,
Vergossen, Heinz Theo, Kreistagsmitglied, Heinsberg
Giessing, Thomas, Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse Heinsberg, Erkelenz

Die Stadt wurde im Aufsichtsrat vom Bürgermeister vertreten.

Gesellschafterversammlung

In der Gesellschafterversammlung wurde die Stadt von folgenden Ratsmitgliedern vertreten:

Broy, Dr. Monika
Schmitz, Georg
Müller-Holtkamp, Sven (bis März 2018)
Nießen, Heinz (ab Juli 2018)

Kreiswerke Heinsberg GmbH

Die Beteiligung der Stadt Wegberg an den Kreiswerken Heinsberg GmbH beträgt 1 % und wird dem Bilanzposten „sonstige Ausleihungen“ zugeordnet. Unabhängig von der bilanziellen Ausweisung werden die Vorgaben des § 52 GemHVO a.F in diesem Beteiligungsbericht erfüllt.

1. Öffentlicher Zweck des Unternehmens / Ziele und Leistungen

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages „die Erbringung von Ver- und Entsorgungsleistungen in den Bereichen Energie, Wasser, Abwasser, Wärme, Abfall, Verkehr und Telekommunikation sowie mit diesen in Zusammenhang stehenden Diensten“.

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft zum 31.12.2018 beschränkte sich auf folgende Geschäftsfelder:

- Halten der Beteiligung von 16,67 % an der NEW Kommunalholding GmbH und von 1,98 % an der WestVerkehr GmbH
- Abwicklung von Zahlungsansprüchen und Verpflichtungen zwischen dem Kreis Heinsberg als Aufgabenträger des ÖPNV und dem Personennahverkehrsunternehmen

2. Bilanz, Eigenkapitalausstattung und Gewinn- und Verlustrechnung

Die Stadt Wegberg ist am Stammkapital der Kreiswerke Heinsberg von 9.510.028,99 EUR mit einem Anteil von 1 % beteiligt. Der in der städtischen Bilanz bei den Finanzanlagen erfasste Wert zum 31.12.2018 beträgt 233.986,00 Euro (anteiliger Wert Eigenkapital zum 01.01.2007).

AKTIVA	2018	2017	2016
A Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	29.632.207,99	29.132.207,99	28.632.207,99
	29.632.207,99	29.132.207,99	28.632.207,99
B.Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.070.824,40	2.360.635,47	2.606.446,25
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	904.090,07	995.646,00	18.719,47
	3.974.914,47	3.356.281,47	2.625.165,72
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
SUMME	33.607.122,46	32.488.489,46	31.257.373,71

PASSIVA	2018	2017	2016
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	9.510.028,99	9.510.028,99	9.510.028,99
II. Kapitalrücklage	8.418.496,04	7.918.496,04	7.418.496,04
III. Gewinnrücklagen	3.409.157,07	3.109.153,07	1.795.497,36
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	4.553.789,42	4.442.743,07	938.650,71
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	3.741.272,12
	<u>25.891.471,52</u>	<u>24.980.421,17</u>	<u>23.403.945,22</u>
B. Rückstellungen	1.196.226,00	1.390.439,00	1.444.498,00
C. Verbindlichkeiten	6.519.424,94	6.117.629,29	6.408.930,49
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
SUMME	33.607.122,46	32.488.489,46	31.257.373,71
Eigenkapitalquote (in %)	77,04%	76,89%	74,87%

b) Gewinn- und Verlustrechnung

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016
Umsatzerlöse	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	6.370.480,66	5.537.713,45	4.562.943,09
Materialaufwand	0,00	0	0
Personalaufwand	-120.744,62	-56.985,11	-80.817,72
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwend.	-1.288.694,10	-620.898,83	-679.049,88
Betriebsergebnis	4.961.041,94	4.859.829,51	3.803.075,49
Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	72,90	63,35	743,13
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwend.	-107.321,42	-117.145,79	-62.546,50
Finanzergebnis	-107.248,52	-117.082,44	-61.803,37
Steuern	0	0	0
JAHRESERGEBNIS	4.853.793,42	4.742.747,07	3.741.272,12
Einstellung in Gewinnrücklage	-300.004,00	-300.004,00	0
Bilanzgewinn	4.553.789,42	4.442.743,07	3.741.272,12

Der ausgewiesene Bilanzgewinn in 2018 wurde an die Gesellschafter im Verhältnis ihrer Beteiligung am Stammkapital der Gesellschaft ausgeschüttet. An die Stadt Wegberg wurde in 2019 ein Betrag von 45.537,89 Euro ausgezahlt.

Neben dem Geschäftsführer waren keine weiteren Arbeitnehmer/-innen beschäftigt.

3. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

An die Stadt Wegberg wurde ein Betrag von 45.537,89 Euro aus dem Jahresüberschuss der Gesellschaft ausgezahlt. Ansonsten bestanden keine Finanz- und Leistungsbeziehungen.

4. Zusammensetzung der Organe im Geschäftsjahr 2018

Geschäftsführung

Geschäftsführer der Gesellschaft war Herr Michael Schmitz, Kämmerer des Kreises Heinsberg.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus 15 Mitgliedern. Die Mitglieder sind im Anhang zum Jahresabschluss namentlich genannt. Die Stadt war im Aufsichtsrat nicht vertreten.

Dem Aufsichtsrat gehörten 2018 die folgenden Mitglieder an:

Bonitz, Karin, Kreistagsmitglied
Corsten, Herbert, ab 01.11.2018
Darius, Willibert, Stadtkämmerer der Stadt Wassenberg, bis 31.10.2018
Eßer, Herbert, Kreistagsmitglied
Gudduschat, Gerhard, Ratsherr der Stadt Übach-Palenberg
Jansen, Franz-Michael, Kreistagsmitglied
Jansen, Thomas, Kreistagsmitglied
Jungnitsch, Wolfgang, Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg
Karneth, Christine, Erste Beigeordnete der Stadt Wegberg
Kohnen, Heinz, Ratsherr der Stadt Geilenkirchen
Krekels, Gerhard, Kreistagsmitglied
Pusch, Stephan, Landrat des Kreises Heinsberg, Vorsitzender
Reyans, Norbert, Kreistagsmitglied, stellvertretender Vorsitzender
Steingießer, Klaus, Ratsherr der Stadt Erkelenz
Tholen, Bernhard, Bürgermeister der Gemeinde Gangelt
Tillmanns, Sofia, Kreistagsmitglied

Gesellschafterversammlung

Der Gesellschafterversammlung gehören 17 Mitglieder an. Die Stadt wurde von Frau Christine Karneth, Erste Beigeordnete vertreten; persönlicher Vertreter war Herr Bürgermeister Michael Stock.